

28. März 2015

5-Seen-Wanderung im Kanton Zürich



Andy, Annett, Hans, Mona, Nicolas, Rita, Theres, Thesi, Sandro, Uschi und Thomas waren heute gemeinsam unterwegs.

Unsere Route:

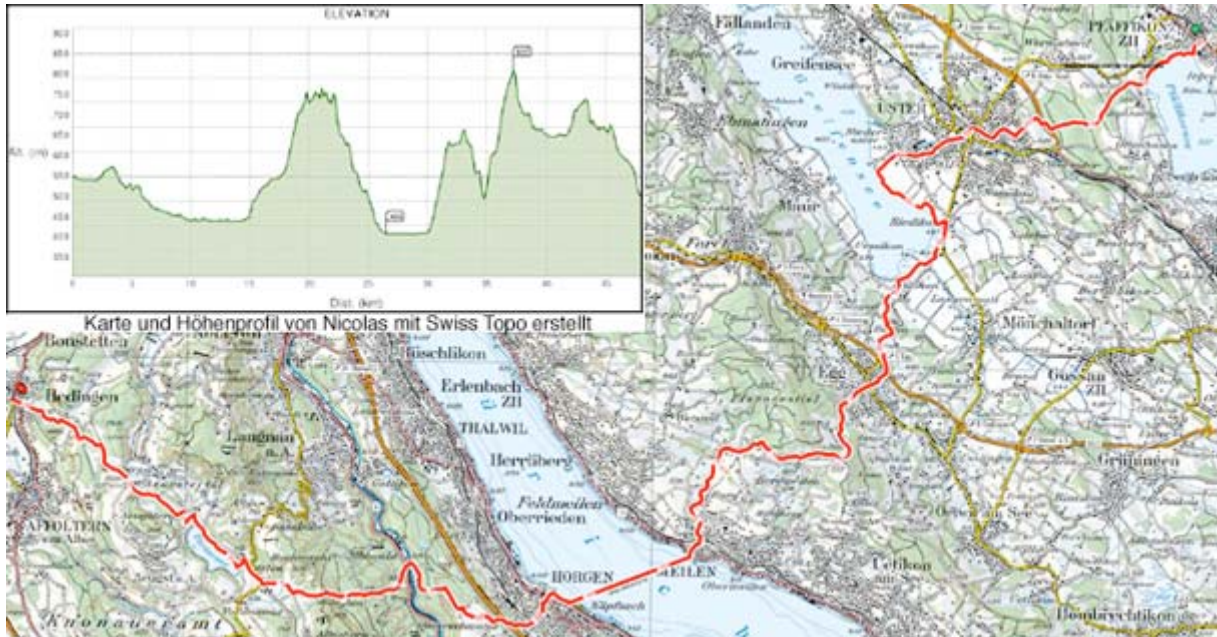
Pfäffikon — **Pfäffikersee** — Uster — **Greifensee** — Pfannenstiel — Meilemer Tobel — Meilen — **Zürichsee** — Horgenberg — Sihlwald — Schnabelücke — **Türlersee** — Aeugsterberg — Müliberg — **Hedinger Waldsee** — Hedingen.



[Weitere Fotos aus der Fotokollektion Dropbox von Nicolas](#)

NOTE: Diese Distanz-Wanderung wurde im Rahmen der Vorbereitung auf den [Rigimarsch 2015](#) für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert und durchgeführt.

Unsere Route, von Nicolas mit Swiss Topo erfasst.



Wanderstrecke 43 km Höhendifferenz 1210 m auf / 1140 m ab Netto-Wanderzeit = 8.5 Stunden

Wir starten um 08:45 Uhr beim Bahnhof Pfäffikon ZH



Nach wenigen Minuten erreichen wir das Ufer des Pfäffikersees

Über wunderschöne Waldwege erklimmen wir die kleine Bodenwelle zwischen Pfäffikon und...



...Uster und erreichen wieder offenes Gelände:



Wir durchqueren die dritt-grösste Stadt des Kantons Zürich und folgen nach der...



...alten Holzbrücke dem Aabach hinunter zum Greifensee

Dem Uferweg folgen im Urzeigersinn bis nach Rällikon, wo uns...



...ein erster ruppiger Aufstieg auf dem Weg nach Egg (rechtes Bild) erwartet

Auf der Anhöhe ein letzter Blick zurück:



Das Südufer des Greifensees mit Uster

Via den vorderen Pfannenstiel erreichen wir die „Villa Durchzug“; ein idealer Ort für eine...



...erste ausgedehnte Rast inkl. „Kräfte-spendendem Handauflegen“ ;-) (Foto von Hans)

Vom Rastplatz aus ein Blick auf das, was uns noch erwartet: Der Zürichsee und dahinter...



...die Hügelzüge des Horgenbergs und der Albiskette grüssen (noch) aus der Ferne

Wir steigen ab in Richtung Toggwil:



Herrliche Wege mit vielen Schönheiten am Wegrand

Von Toggwil steigen wir nach Meilen ab:



Das Meilemer Tobel ist alleine eine Wanderung wert, die mit unterschiedlichsten anderen...



...Routen verknüpft werden: Zu jeder Jahreszeit immer wieder schön

Nein, wir sind nicht irrtümlich in Genf gelandet:



Der Springbrunnen im Hafen von Meilen, dahinter die Glarner Berge

Bei der Überfahrt nach Meilen kommen diese noch besser zur Geltung:



Gezoomte Aufnahme von der See-Mitte

Der Aufstieg von Horgen auf den Horgenberg wird uns als sehr steil in Erinnerung bleiben, doch...



...wissen nur Hans und ich, dass es später noch deftiger kommen wird! (Foto von Nicolas)

Nach der Querung des Horgenbergs steigen wir ab ins Sihltal und überqueren die Sihl...



...nahe von Sihlwald

Nach ca. 200 m Flachstrecke kommt das heutige „Pice de Résistance“:



Es geht einfach nur noch hinauf bis zum höchsten Punkt unserer heutigen Tour

Der obere Teil des Aufstiegs trägt die Bezeichnung „Spinnerweg“! Was zu nahe liegenden...



...Gedanken führen mag, hat eine historische Erklärung zu dieser Namenswahl (Foto von Nicolas)

Wir erreichen die Schnabellücke (803 m). Zugegeben, ganz so frisch wie vor 7 Stunden...



...sehen wir nicht mehr aus ;-)
(Foto von Hans)

Den Türlensee erreichen wir in wenigen Minuten:



Noch eine letzte Rast vor dem letzten Aufstieg

Am Süd-Ende dieses idyllischen Sees steigen wir zum Aeugsterberg auf; wir waren noch immer...



...so fit, dass wir diesen Biker auf diesem Wegstück auf- und überholten

Um 17:00 Uhr erreichen wir den Hedinger Waldsee. Da dieser zurzeit wegen Reinigungs-...



...Arbeiten nur den halben Wasserstand hat, muss ein Archivbild als Platzhalter dienen

Als wir um 17:15 Uhr unseren Zielort erreichen, hat bereits ein leichter Nieselregen eingesetzt



Der erfolgreichen **Premiere der «Zürcher 5-Seen Wanderung»*** kann dieser jedoch nichts mehr anhaben: Als anspruchsvolle Vorbereitung für den [Rigimarsch 2015](#) geplant, wird uns diese Route auch als überaus abwechslungsreich mit vielen schönen Aus- und Tiefblicken in Erinnerung bleiben.

Mein Dank geht an Andy, Annett, Hans, Mona, Nicolas, Rita, Theres, Thesi, Sandro und Uschi für die angenehme und unkomplizierte Begleitung auf dieser (Marsch-)Wanderung. Hans und Nicolas ein spezieller Dank für die tollen Foto-Beiträge und ein ganz grosser Dank an Hans für die spendierten Fahrkosten mit der Zürichsee-Fähre.

* Wer es etwas gemütlicher mag, kann diese Route auch in zwei Tagen begehen, wobei sich die Wegstücke von Pfäffikon nach Meilen und von Horgen nach Hedingen als Etappen anbieten. Unzählige Grillplätze und Orte zum Verweilen bieten die Gelegenheit, diese Routen als Genusswanderungen zu begehen.

NOTE: Am 18. April 2015 steht die letzte Vorbereitungstour für den Rigimarsch 2015 an. Wir begehen den ganzen Aemtlerweg an einem Tag: Dies sind 51 km bei 600 Höhenmeter. Details dazu können im [Info-Blatt Aemtlerweg 2015](#) nachgelesen werden.

Infos zu den [«Wanderfreaks Schweiz»](#)